

DIE SPIELER-ASSE

CD-Spieler gibt es wie Sand am Meer. Und sehr gute ebenfalls. Deshalb hat FONO FORUM neun weitere ganz besondere, hoch dekorierte Player rausgesucht. Ist Ihr Favorit darunter?

BURMESTER MUSICCENTER 111

um 32.850 Euro, www.burmester.de

Okay, Burmesters Musik-Server 111 ist viel mehr als ein CD-Spieler. Er kann die Scheiben auch auf seinen internen Speicher rippen und vieles mehr. Darüber hinaus stehen dem Hörer drei analoge und sechs digitale Inputs zur Verfügung. Eine erstklassige regelbare Ausgangsstufe, die auf der des „Top Line“ Vorverstärkers 088 basiert, sorgt dafür, dass die highendige Klangqualität in vollem Umfang erhalten bleibt. Spitze!



REGA APOLLO CDP

um 800 Euro, www.tad-audiovertrieb.de

Der englische Player mit dem großen musikalischen Herzen und dem Rega-typischen Klappdeckel, der auch nach Tausenden Zyklen sanft schwingend die CD-Mulde verschließt, ist der audiophile Tipp in der günstigen Preisklasse. Kein anderer zu diesem Preis spielt homogener, räumlicher und natürlicher. Dafür muss der Hörer auf Komfort verzichten. Der Apollo CDP bietet weder Digitaleingänge noch eine praktische Zehnertastatur auf der Fernbedienung, schießt einen klanglich jedoch auf Wolke 7.

LUA APPASSIONATO MK.III GS NOS

um 4900 Euro, www.lua.de

Dank seiner hochwertigen Teile plus einer aufwendigen, mit „New Old Stock“-Röhren bestückten Trioden-Ausgangsstufe, die insgesamt sechs Glühkolben aufweist, bietet der mit Chromfront ausgestattete Lua einen glänzenden Auftritt. Klanglich bietet er eine perfekte Mischung aus Feingeist und Energie, Körperhaftigkeit und Farbe. Sein dynamisches Temperament samt perfekt gesetzter Rhythmik machen ihn zum begehrten Player für anspruchsvolle Hörer.



T+A MP2000R MKII

um 5900 Euro, www.ta-hifi.de

Der T+A ist das kompromisslose Digital-Center für die ambitionierte Anlage. Neben einem Streamer inklusive Direktverlinkung zu den wichtigen Streaming-Diensten bietet das flache Gerät digitale Eingänge und Bluetooth-Connectivity. Außerdem ist der T+A „Roon ready“. Dass er klanglich nicht allzu weit von den Referenzen entfernt ist, macht ihn nur umso wertvoller.

AUDIOLAB 8300 CDQ

um 1500 Euro, www.iad-audio.de

Einerseits ist Audiolabs schlicht anmutender 8300 CDQ ein erstklassig klingender CD-Spieler. Dass er seinem Besitzer auch eine Reihe digitaler Eingänge anbietet, ist weniger erstaunlich als die Tatsache, dass er einen MQA-Dekoder an Bord hat. Seine absolute Besonderheit ist aber die hochwertige regelbare Ausgangsstufe zur direkten Ansteuerung von Endstufen oder Aktivboxen. Das macht den Briten vielfältig einsetzbar.



TECHNICS SL-G700

um 2500 Euro, www.technics.com

Dieser kombinierte Player/Streamer hat so viel Furore gemacht wie kaum eine andere Quelle der vergangenen Zeit. Er kann praktisch alles, was man sich vorstellen kann, spielt neben CDs auch SACDs ab, bietet neben dem Streamer digitale Eingänge, kann selbst DSD-Files direkt vom Stick wiedergeben, besitzt einen zu- und abschaltbaren MQA-Dekoder und vieles mehr. Dazu gesellt sich eine Top-Verarbeitung und erstklassiger Klang. Super!

MARANTZ SA-KI RUBY

um 4000 Euro, www.marantz.eu

Zum 40. Jubiläum der Kooperation von Marantz und dem Klang-Guru Ken Ishiwata lancierte das Unternehmen das „Ruby“-Set, dessen Player CDs und SACDs abspielt. Außerdem stehen Digitaleingänge zur Verfügung. Ein echtes Player-Highlight mit vielen Features und Laser-graviertem Ishiwata-Autogramm sowie Teil von dessen audiophilem Vermächtnis. Ken Ishiwata verstarb im November 2019. Die „Rubys“ waren sein letztes Werk.



PIONEER UDP-LX500

um 1000 Euro, www.pioneer-audiovisual.eu

Viele Hörer wollen mehr mit ihrem Player machen, als nur CDs zu hören. Der aufwendig gemachte und dafür erstaunlich günstige Pioneer ist da die berühmte „eierlegende Wollmilchsau“. Er spielt SACDs und DVD-Audio-Discs und als waschechter AV-Player auch Film-DVDs und Blu-rays. Erstaunlich ist auch die bestechende Klangqualität, die ihn als Allrounder für den Musikliebhaber empfiehlt.

ACCUPHASE DP-560

um 10.450 Euro, www.pia-hifi.de

Der DP-560 ist mit seinem überaus stabilen Laufwerk aus Eigenproduktion wie ein Fels in der Brandung. Der Player, der CDs wie SACDs auf extrem hohem Niveau abspielt, kann auch für externe Digitalquellen inklusive Computer genutzt werden, bietet eine extrem rausch- und verzerrungsarme D/A-Wandlerstufe sowie einen regelbaren Ausgang. Händler berichten, dass Kunden ihn als ihren „endgültigen Player“ anschaffen. Das verstehen wir gut!

